

Die Kunst der Fugen

Eine Hörreise zu Johann Sebastian Bach

Gesprächs
konzert

Vokalgruppe
CANTIQUA

Akkordeonorchester
Kuppenheim
Ltg. Heinz Huber

mit Fugoskop

Moderation
und Leitung:
Leo Langer



Sa 25. April 2015, 20.30 Uhr
Kirche St. Heinrich u. Kunigunde, KA-Neureut
Moldaustraße – Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten



Die Kunst der Fugen

Eine Hörreise zu Johann Sebastian Bach

Unsere Hörreise führt auf verschlungenen Wegen zum wenig bekannten Spätwerk von Johann Sebastian Bach. Kantor Leo Langer möchte Sie in einem Gesprächskonzert zu den Fugen des großen Meisters der Kontrapunktik entführen.

Die Materie ist komplex, das Gelände schwierig – aber keine Angst: das Akkordeonorchester Kuppenheim und die Vokalgruppe **Cantiqua** sind immer dabei. Am Ende wird die Freude daran überwiegen, dass wir eine solch zauberhafte Musik haben. Und das Staunen darüber, dass derart komplizierte kompositorische Gebilde so überaus schön klingen, wird sich mit dem Bedauern mischen, nicht noch mehr davon an einem Abend hören zu können.

Die Augen werden bei dem Versuch, diese Musik zu „verstehen“, sogar mithelfen: Drei große Fugen sind grafisch animiert auf einer Leinwand zu sehen. Mit Hilfe dieses „Fugoskops“ ist es ohne Vor- oder Notenkenntnisse möglich, den Ablauf der raffinierten polyphonen Strukturen zu verfolgen, was den Hörgenuss noch steigert.